

Schützenball des Bezirks 13 im Rheinischen Schützenbund

Nachdem im Jahre 2019 der letzte Bezirksschützenball stattgefunden hat, durfte nun der Vorsitzende des Schützenbezirks 13 erneut die Vereine in der Stadthalle in Betzdorf begrüßen. Er zeigte sich erfreut, dass man nach dieser langen Zeit sich endlich wieder treffen und zusammen feiern konnte.

Ganz voll war die gute Stube Betzdorf leider nicht, da einige Vereine krankheitsbedingt absagen mussten. Aber dies gab der Stimmung keinen Abbruch.

Nach der Begrüßungsrede eröffneten die anwesenden Königspaare den Tanz. Man merkte danach recht schnell, dass alle Anwesenden den Abend eher zu intensiven Gesprächen, als zum ausgiebigen Benutzen der Tanzfläche, nutzen wollten. Dies sollte sich im Laufe des Abends aber ändern. Man sah einen regen Austausch von Tisch zu Tisch.

Gegen 21.00 Uhr kam der gesamte Ehrungsblock an die Reihe. Es wurde mit dem Jugendbereich begonnen und Vorsitzender Pitton wurde durch Regine Hebel und Carina Weißler aus dem Vorstand der Bezirksjugend bei der Verleihung der Urkunden und Sachgeschenke unterstützt (Namen und Ehrungen befinden sich in der Anlage).

Bei den Ehrungen im Erwachsenenbereich unterstützen der 2te Bezirksvorsitzende Dirk Euteneuer, Bezirksgeschäftsführer Elmar Deneu und der Vorsitzende des Kreises 132 Burkhard Henn ihren Vorsitzenden (auch hier die Namen der Geehrten in der Anlage).

Mit der steigenden Stimmung im Saal kam aber auch so langsam die Spannung auf. Wer wird dann wohl im kommenden Jahr die beiden Kreise und den Bezirk als oberste/r Repräsentant/in vertreten? Gegen 22.30 Uhr verlas Pitton die Ergebnisse der beiden Kreise und viel Jubel kam bei den einzelnen Kreismajestäten auf. Im Kreis 131 wurde Boris Knautz von der SG Hamm Kreiskönig vor Jan Lichtenthäler (SV Maulsbach) und Sabine Knak (Adlerschützen Michelbach). Im Kreis 132 war es Anja Nothdurft vom SV Westerbürg, welche die Königinnenwürde errang, vor Monika Westhöfer (SV Hachenburg) und Georg Binder (SV Rennerod).

Um die Spannung weiter zu steigern, lies Pitton alle Königspaare auf der Tanzfläche Aufstellung nehmen und vom 16ten Platz bis zum Platz 4 wurden die Platzierungen verlesen. Blumenpräsentate und Urkunden wurden überreicht. Es folgte danach nochmals ein Musikstück, bis man dann zur Proklamation der neuen Majestät kam. Platz 3 wurde von Georg Binder (SV Rennerord) erreicht und als Karl-Heinz Pitton den Namen von Chris Vogt (SV Herdorf) als Zweitplazierten verlas, war klar, dass Christin Müller vom SV Scheuerfeld die neue Bezirkskönigin ist. Sie hatte mit einem sagenhaften Teiler von 12 die Konkurrenten*innen ausgestochen. Der SV Scheuerfeld gehörte ohnehin schon zu den am stärksten vertretenden Schützenvereinen an dem Abend und sie ließen zuerst Ihre Königin hochleben und brachten dann die richtige Stimmung in die Stadthalle. Die Tanzfläche wurde nun stark besucht und lautstark immer wieder „die Vogelwiese“ zum Mitsingen von den Anwesenden gefordert.

Ein gutes Stück nach Mitternacht ging dann ein schöner Bezirksschützenball zu Ende.

Dirk Euteneuer
(Pressereferent)